

## Saison 2006 – Landesliga Nord

5. Platz



### Teammitglieder:

Holger Mahn, Frederike Frieds, Malte Schacht, Nicole Gidom, Daniel Kutzim, Björn Fliegel, Lisa Simberg, Sebastian Witte, Julia Hahn, Benjamin Jepsen, Sina Wauschkuhn, Dan Pinkert, Sabrina Hoffmann, Nicolaus von Hörsten, Sabrina Kautz, Hannes Blut, Ann-Marikje Stenzel, Dustin Dreyer, Carolin Ahrens, Franziska von Thun, Janine Burmeister, Lara Huland, Ina Gutjahr

### Trainer:

Uwe Oentrich, Sabine Oentrich

### Thema:

„Mamma Mia“

In der Saison 2006 feierte der TSK im TSV Buchholz 08 seine Premiere. Sabine und Uwe Oentrich riefen die erste Lateinformation des Vereins ins Leben und stießen sofort auf großen Andrang. Schnell hatte sich eine Gruppe junger Tänzer und Tänzerinnen zusammengefunden, die mit viel Begeisterung ihrem neuen Hobby nachgingen. Die Choreographie hatte das Thema „Mama Mia“ und getanzt wurde zu Titeln des gleichnamigen deutschen Musicals.

Gleich in der ersten Saison schaffte es das neu gegründete A-Team auf den 5. Platz der Landesliga Nord und wurde auf jedem Turnier ins große Finale gewertet.

### Wertung:

Landesliga Nord A Latein							
Platz	Mannschaft	15.1.06	29.1.06	5.2.06	30.4.06	7.5.06	Summe
		Oldenburg	Bremen	Ahrensburg	Syke	Stade	
1	↗ TSK im Osnabrücker Turnerbund v. 1876 e.V. A	1 11121	1 21111	1 21221	2 21222	2 22422	7
2	↗ TFG Stade A	2 32212	2 12222	2 32112	1 12111	1 11111	8
3	↗ TTC Varel A	3 26444	3 34336	3 13433	4 43463	4 44243	16
4	↗ TTC Gold und Silber Bremen B	4 43635	5 55553	5 45885	3 35336	4 35534	21
5	TSK Buchholz A	6 64663	6 66644	6 66356	5 54545	5 53355	28
6	TSC Walsrode A	7 75777	4 43465	4 54544	7 77777	8 88888	30
7	TFG Stade B	5 57356	7 78778	8 87887	8 88888	7 67767	35
8	TSA i. Ahrensburger TSV B	8 88888	8 87897	7 78778	6 66654	6 76676	35
9	1. Latin Team Kiel C	9 99999	9 99989	9 99999	9 99999	9 99999	45

  Großes Finale/Finale    
   Zwischenrunde    
 \* Turnierergebnis unter Vorbehalt (unbestätigt)

↑ Direktaufsteiger    
 ↗ Teilnehmer Aufstiegsturnier zur nächst höheren Liga    
 ↓ Direktabsteiger

## **Gedanken einer Tänzerin: "Wege einer Lateinformation"**

(original aus 2006 von Frederike Frieds)

Das erste Mal mit 15 anderen Leuten auf dem Parkett zu stehen, ist wohl das schönste Gefühl der Welt. Aber bis dahin war es ein langer Weg...

Angefangen hat alles mit unserer aller ersten eigenen Musik und Choreographie. Als unsere Trainer uns unser Thema vorstellten, haben wir uns alle gefreut. "Mamma Mia" ist eine absolute "Gute-Laune" Musik und hat bei uns allen ein Lächeln ausgelöst.

Doch nur mit einer eigenen Musik kann man ja bekanntlich nicht auf einem Turnier antreten. Dafür braucht es ganz viel Training, Motivation und Leidenschaft.

Nachdem wir alle unser Trainingslager heil überstanden hatten war es endlich soweit: Die Generalprobe stand an. Es war für alle ein tolles Erlebnis, denn das war unser erster Auftritt vor einem großen Publikum.

Doch damit nicht genug. Bald darauf saß die gesamte Mannschaft um 6 Uhr morgens im Bus und fuhr nach Oldenburg, dort wo es nun richtig ernst werden sollte.

Nach diesem tollen Tag waren zwar alle erschöpft, aber glücklich.

Nicht nur dass wir von 9 Mannschaften den 6. Platz belegen konnten und unsere Trainer richtig zufrieden mit uns waren, allein das Gefühl zum ersten Mal mit 15 anderen Leuten auf dem Parkett zu stehen, ist wohl das schönste Gefühl der Welt...